

Stadt soll mit Bahn nachverhandeln

Bad Oeynhausen (juk). Durch den behindertengerechten Ausbau werden die Bahnsteige am Bahnhof Nord deutlich schmaler. Darauf wies die Fraktion der „Bürger für Bad Oeynhausen“ (BBO) im Stadtentwicklungs-Ausschuss hin. Außerhalb der Überdachung sollen die Bahnsteige nur noch auf 2,75 Meter Breite gepflastert werden. Das bestätigte Peter Thielscher von der Stadtverwaltung. „Unsere Bedenken dagegen haben wir 2010 schon geäußert und eine Breite von 4,25 Meter gefordert. Doch die Bahn hat das abgelehnt“, so Thielscher.

Einstimmig beauftragte der Ausschuss die Verwaltung, erneut mit der Bahn über eine breitere Befestigung zu verhandeln.

© 2012 NEUE WESTFÄLISCHE - Bad Oeynhausener Kurier vom 15.11.2012